

- 4) s. ebenda Pt. 3
 5) s. ebenda Pt. 1
 6) s. ebenda AH 114/78, 2. Abschnitt
 6a) s. ebenda evtl. AH 134/164 Pt. 8, 14
 7) s. ebenda evtl. AH 127/34 Pt. 5

AH 134, 294

150

1643 März 26.

A

NOTIZEN [DES AMMANNS VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN] ÜBER DIE SITZUNG DES STADT- UND AMTSRATS VOM 26. MÄRZ 1643

StA ZG Stadt- und Amtsratsprotokoll 1638-1643, 328-332 sowie Zurlaubiana AH 134/91A

-
- "[1.] Lütenambt [Oswald] **Etters** [von Menzingen] sach [- dieser hatte u.a. gegen den Pfarrer Peter **Andermatt** daselbst, Drohungen ausgestossen und Gotteslästerungen begangen -] 2 Monat ingestellt soll wider jnstellen.
- [2.] [Den] Abscheidt [der gemeineidg. Tagsatzung vom 2. bis 12. März 1643] ... [in] Baden¹ Zeläsen:
- [3.] Nota der Jnstruction dess ob. [Franz Peter] **Königs** [von Mohr, des Gesandten der kath. Orte zur Erzherzogin von Österreich, Claudia von **Medici**] nachfragen².
 2 puncten mit der cavalleria dissyts und mit volkheren enerthalb etc.
- [4.] dz memorial³ nit zuostellen sollen [dem] H [franz.] Ambassadoren [Jacques Le Fèvre de **Caumartin**] Gesandtschafft [der XIII Orte] Jn Galliam schryben gen [Bürgermeister und Rat von] Zürich Jnstruction zhinderfürgestellt
- [5.] der khilchen halber zfrauwenfeld [wo man eine neue Kirche bauen wollte] den bscheid gen.⁴
- [6.] Anden dass er [der alt] L[andvogt im Rheintal und derzeitige Zuger Stadt- und Amtsrat Wolfgang] **w[ickart]** gredt von clegten uss [den] Fr[eien] Embtern [wo **Beat Jakob I.** Zurlauben Landschreiber war]
- [7.] dess uffnemens wegen Jm herdt nit zuo grüblen zuogedenken:
- [8.] beede [in franz. Diensten stehende] hauptlüth [Christian] Jtten [=Iten, von Aegeri] undt [Hans] **Menner** [von Baar] wegen dz Jre

- Soldaten uff die Parthyen gangen zeredt stellen. H. Jtten ist selbs khommen ohne pieten sich zuo entschuldigen.
- [9.] [Stadt- und Amtsrat alt] Amman [Wilhelm] **heinrich** mag anzug thun wegen dess schrybens an H: Obersten [Ludwig von **Roll**] für h Jttens compagny [dass anstelle von Iten eine andere qualifizierte Person von Aegeri als Hauptmann seiner Halbkompagnie ernannt werde].
- [10.] Martin **Etter** [von Menzingen] undt heinj Mangoldt [=Mangold, von Neuheim, welche wegen ihrer Reden gegen Beat II. Zurlauben verurteilt worden waren] Jrer buoss halber.⁵
- [11.] dass schryben dess Capuciners verläsen
- [12.] dess Tischmacher [Rudolf] **Zürchers** Von Wyen [=Wien] schryben wegen sins guots⁶
- [13.] [Des] Leüffer [=Boten] hansen [**Uttinger**] begären wegen stipendium [seines Sohnes Matthias **Uttinger**] Zuo Mailandt etc. Jst uff Nechsten Rath gwisen.⁷
- [14.] Entscheid wegen [der Besetzung der] beeden [Land-]Vogtyen Baden und Fryen Embter⁸ [diesbezüglich soll gemäss dem Artikel im grossen Ratsbuch verfahren werden]
- [15.] Unsere andtwort wegen Practicier [=Tröl-]Ordnung: von der Statt wegen dass wir under gmeine abstraffung nur die Embter khommen Lassend So An der Landtsgmeindt geben Werden.
- [16.] Ulj dosswaldt [=D Oswald, von Menzingen] und Müller **Steiner** wegen fridtbruchs [ersterer soll einen Tag und eine Nacht im Gefängnis in Zug verbringen]
- [17.] Oslj [=Oswald N] uff der Egg - [Der] Badherr [des Bads Walterswil und Zuger Stadt- und Amtsrat Jakob **Andermatt**] hats Jm nachglassen.⁹
- [18.] [Stadt- und Amtsrat] hauptm. [Jakob] **heinrichs** clag gägen [Hptm. Hans] Menner Vor gricht. Menner ans wehr griffen. H. Heinrich sich unbescheidenlich verhalten mit heissen erhyen[!] etc. Soll 50 lb.
[Stadt- und Amtsräte: alt] L[andvogt] w[ickart], [Peter] tri[n]kher [=Trinkler], h[an]s Meyenberg [=Meienberg], [Heinrich] Zehender [=Zehnder, die letzteren drei von Menzingen]
- [19.] den handel vet[er] **heinis** dochter Caspar **Zürchers** fr[au] sindt 60 gl. uffgehebt
- [20.] Ein verbott [u.a. für Frankreich bzw. Mailand/Spanien] Soldaten Zedingen Ohn Erlaubtnuss
- [21.] hauptm. [Jakob] heinrich pitet umb gnad undt bewilligung syn wehr wider zetragen. Nota der Cousin hat die hand uff und sagt doch ist mier nit zewider dz es ingestelt sye etc.

- [22.] Hauptm. [Hans] Menner wegen der Unbescheidenheit undt truzes gägen H Hauptm. [Jakob] Heinrich öffentlich uff der gassen - da doch eins tags darvor Vor Gricht Jre Reden uffgehebt warent - Soll 50 lb. buoss
- [23.] uff den 28^{ten} tag Aprellen A.^o 1597: handt min g. H. [Ammann und Rat] Von Statt Und Amt sich erkhent Undt uffgnommen dass fürhin Wan mehr dan ein [Land-]Vogt Zunemmen Jn ein Jahr khommen Wurd so soll allwägen an der ersten gmeindt [Aegeri, Menzingen oder Baar gemeint] da es khumbt, die Vogty so Jm wytsten ist allwägen an der ersten gmeind oder der Statt [Zug] syn Und den Umbgang han Wye ... [der Besuch der] tagsazungen:
- [24.] A. [15]96 der **wäber Bueblj** Zuostraff erhloss undt wehrloss gmacht syn Leben Lang wegen trölens ufs Ratsh. amt.
- [25.] Aegerj zeigt ahn werdendt die Ordnung by solchem unterscheidt nit erhalten khönnen
- [26.] Baar: vermeint noch dz man alle Embter Miteinandern Jn die straff Nemmen sölle: diewyl mans alzyt miteinander Verbotten und Vor disem glyche sachen gestrafft, hätend ghoffet man wurde sich ettwas genächert haben. [Stadt- und Amtsrat] Baschi **Müller** [von Baar] dütet uff die embter so Jn gricht Und [Stadt- und Amts-]Rath gehörendt."

- 1) s. EA V 2, 1271 (Nr. 999). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten gewesen.
- 2) s. Zurlaubiana AH 133/8
- 3) s. EA V 2, 1272 b
- 4) s. Zurlaubiana AH 133/8
- 5) s. ebenda AH 93/36 sowie AH 128/151 Pte. 3 und 4
- 6) s. ebenda AH 127/39 Pt. 39
- 7) s. ebenda AH 127/38 Pt. 35
- 8) Landvogt der Grafschaft Baden wurde 1643 Konrad **Brandenberg** und in den Freien Ämtern Jakob Andermatt, s. ebenda AH 134/149 Pte. 5 und 6.
- 9) s. ebenda AH 134/91A Pt. 1

AH 134, 295 und 302^r

151

[1643] Juni 13., "Sambstags"

A

NOTIZEN [DES AMMANNS VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN] ÜBER DIE SITZUNG DES STADT- UND AMTSRATS VOM 13. JUNI [1643]

StA ZG Stadt- und Amtsratsprotokoll 1638-1643, 343-346

"[1.] Ettliche Missiven abläsen: und die Tagsazung [der VI kath. Orte - VII ausg. FR - vom 17./18. Juni 1643] nacher Lucern¹ Zur Vor-